

## Pressemitteilung

**Menschenführung beginnt im eigenen Ich - Wie klare Kommunikation über guten Führungsstil entscheidet: Der Deutsche Coaching Verband e.V. (DCV) lädt Interessenten und Mitglieder am 16.11.2012 in die Schwanenhöfe Düsseldorf zum Regionaltreffen NRW ein. DCV-Mitglied Natalia Hoffmann-Demsing stellt die Methode „Inneres Team“ nach Prof. Friedemann Schulz von Thun vor**

Düsseldorf, 30. Oktober 2012 – „Wer kommuniziert, sollte sich über seine Botschaft im Klaren sein.“ Diese Empfehlung klingt recht simpel, doch es handelt sich um eine sehr große Aufgabe – Vor allem für diejenigen, die sich dieser Aufgabe am Arbeitsplatz stellen möchten. In unserem Inneren treffen viele Stimmen aufeinander, die sich häufig in einem Konflikt gegenüber stehen. Es sind beispielsweise die Stimmen der Vernunft, des Kritikers, des Perfektionisten, des Kindes oder des Harmoniebedürftigen. Die Antwort auf die Frage, wie man diese innere Pluralität in eine Balance bringt und als Werkzeug nutzt, um souverän und authentisch vor Kollegen und Mitarbeitern aufzutreten, ist Teil des Vortrags den Führungskräfte-Coach Natalia Hoffmann-Demsing als Mitglied des DCV im diesjährigen Treffen der Regionalgruppe NRW am 16.11.2012 in Düsseldorf thematisieren wird. Den Schwerpunkt legt sie dabei auf die Methode des „Inneren Teams“ im Bereich des Einzelcoachings nach Prof. Friedemann Schulz von Thun.

Innere Zerrissenheit zu verstehen, um gestärkt und klar positioniert im komplexen beruflichen Kontext aufzutreten, ist ein Aspekt, den sich viele Kunden als Ziel ihrer Zusammenarbeit mit einem Coach wünschen. Um Konflikte, die die Führungskraft mit sich oder anderen hat zu lösen, eignet sich das Modell des „Inneren Teams“ in besonderer Weise. Im Gespräch mit den inneren Anteilen werden neue Perspektiven eröffnet und Widersprüchlichkeit zugelassen. Das Modell des „Inneren Teams“ leistet einen wichtigen Spagat: Die Welt des inneren Teams und die Welt der äußeren Organisation/Abteilung werden in Einklang gebracht, die richtige situationsgerechte „Mannschaftsaufstellung“ wird identifiziert, analysiert und so optimiert, dass alle Eigenschaften als Stärke genutzt werden können. Vom Coach als Prozessbegleiter verlangt diese Methode drei Qualitäten: Empathie, allparteiliche Wertschätzung und Prägnanz.

Die Einsatzmöglichkeiten des Inneren Teams im Einzelcoaching sind beispielsweise: Klärung von „innerer Zerrissenheit“, Konfliktsituationen, Schritte in eine neue Rolle / Aufgabe, Hindernisse

lösen oder das Erkennen und Integrieren von hinderlichen inneren Anteilen. Es geht darum, den Blick des Klienten zu weiten und damit einen multiperspektivischen Blick auf unterschiedliche, sich auch (scheinbar) widersprechenden Perspektiven zu einer Gesamtschau zusammen zu fügen und auf der Basis dieser zu entscheiden und zu handeln. Der „innere Chef“ ist der Schlüssel zu kompetentem Selbstmanagement. Er lernt im ersten Schritt seine innere Gruppendynamik wertschätzend kennen und in den nächsten inneren Teamsitzungen zu führen. Die Kommunikationsmethode des „Inneren Teams“, ist von dem Kommunikationspsychologen Prof. Friedemann Schulz von Thun erfunden worden. Seine Modelle sind aus der Weiterbildungsbranche nicht mehr wegzudenken. Für diese wurde der Pionier mit dem Live-Achievement-Award ausgezeichnet.

Ganz im Sinne des DCV Leitgedankens „Kooperation statt Konkurrenz“, veranstaltet Deutschlands erster Coachingverband mit eigener Ethikrichtlinie sein Regionaltreffen in Düsseldorf, das sich an Mitglieder und interessierte Gäste richtet, die am Austausch und der Vernetzung unter Coaching-Profis interessiert sind. Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten von lux et umbra im Schwanenhöfe-Werkstatthaus, Erkrather Straße 234a, 40233 Düsseldorf von 10-16 Uhr statt. Der Kostenbeitrag für Mitglieder beträgt € 10, für Gäste € 25 zuzüglich Mittagessen. Gespeist wird im Restaurant „Clubé Portugiese“. Der DCV bittet um eine verbindliche Anmeldung per Email an [Stefanie.schaefer@coachingverband.org](mailto:Stefanie.schaefer@coachingverband.org).

## **Über lux et umbra**

Langjährige Erfahrung, internationales Know-How, sowie eine persönliche Leidenschaft für Technik sind es, die Prozess-Coach Natalia Hoffmann-Demsing, geboren 1967 in Düsseldorf, zu lux et umbra führten. Ihre Faszination für Technik hat Natalia Hoffmann-Demsing als Auszubildende bei der WOTAN Werkzeugmaschinen GmbH für sich entdeckt. Von Ihrer dortigen Tätigkeit im Einkauf trug sie ihre Kenntnisse als Verantwortliche für den Einkauf von Industriefiltern in der ultrafilter GmbH fort. Als Personalberaterin bei der DIS AG war sie verantwortlich für die Personalarbeit von der Einstellung, über die Betreuung und Vermittlung in passende Aufträge bis zum Austritt. Internationale Konzernenerfahrung und die Details fortschrittlicher Personalarbeit sammelte Natalia Hoffmann-Demsing in der 3M Deutschland GmbH, bis sie schließlich gemeinsam mit Ihrem Mann 1999 die JOKER Personaldienstleistungen GmbH gründete, die 2009 zu den Top 100 Unternehmen des Deutschen Mittelstands gekürt wurde. Durch die Führung ihres Teams bei JOKER kann Natalia Hoffmann-Demsing auf eine langjährige Führungserfahrung zurückblicken. Sie stellt die Basis des *lux et umbra* Prozesscoaching für richtungsweisende Entscheidungsträger aus Technologieunternehmen dar.

### **Pressekontakt:**

Natalia Hoffmann-Demsing  
Erkrather Straße 234a  
40233 Düsseldorf

Telefon 0211/17936760  
Mobil 0173/2108517  
Email [info@lux-umbra.de](mailto:info@lux-umbra.de) [www.lux-umbra.de](http://www.lux-umbra.de)